



Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden
Rundschreiben vom 16.08.2023

**) Mittelmengen bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe. **) § 22 (2): Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22 (2) PflSchG erteilt wurde. WZ = Wartezeit; Beh. = Behandlung; GWH = Gewächshaus/Tunnel; F = Freiland*

Wetter

Diese Woche wird es wieder warm mit Temperaturen um 30°C und einer hohen Luftfeuchtigkeit. Es können lokal Gewitter und Schauer auftreten.

Kernobst

Apfelwickler: In den Fällen waren diese Woche weniger Fänge als in der Vorwoche, d.h. dass der Wickler trotzdem noch unterwegs ist. Deshalb sollten weiterhin die Behandlungen mit Granuloseviren weitergeführt werden, auch wenn das mit den momentan hohen Temperaturen nicht so einfach ist.

Lagerkrankheiten: Die Behandlungen sollten weitergeführt werden.

Mögliche Mittel sind z.B. captanhaltige Präparate, diese haben eine Wartezeit von 21 Tagen und haben auch eine Wirkung auf Schorf. Luna Experience 0,25 l*, auch gegen Mehltau, WZ = 14 Tage. Bellis 0,267 kg* hat eine Wirkung auf Schorf, Mehltau und Lagerfäulen, WZ= 7 Tage.

Mittel mit einer sehr kurzen Wartezeit (3 Tage) sind: Switch 0,25 kg*, Geoxe 0,15 kg* und Pomax 0,53 kg*.

Zudem kann das Mittel Deccopyr-Pot (Wirkstoff: *Pyremethanil*) für eine Nacherntebehandlung, im Lager, als Begasungsverfahren durchgeführt werden. Details entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gebrauchsanleitung bzw. setzen sich mit dem Dienstleister in Verbindung.

Bei Anwendung gegen Lagerfäulen → Anzahl Wirkstoffe beachten.

Steinobst

Fruchtmonilia Zwetschgen: An reifenden Früchten sind durch die Niederschläge vermehrt Risse an den Früchten zu beobachten. Dies sind mögliche Eintrittspforten für Monilia. Die schwüle Witterung trägt zudem zur erhöhter Infektion bei. Späte Zwetschgen sollte nochmal behandelt werden mit z.B. Signum 0,25kg* WZ= 7 Tage, Luna Experience 0,2 l* WZ=7 Tage oder Flint 0,167 kg* WZ= 7 Tage durchführen. Diese Mittel haben auch eine Wirkung auf die Schrotschusskrankheit sowie auf den Zwetschgenrost.

Strauchbeeren

Kirschessigfliege- Erinnerung: Mit dem Reifen der Beeren, steigt auch die Gefahr von Kirschessigfliegen-Befall. Regelmäßig Beeren auf Eiablage kontrollieren. Bei beginnendem Befall wird eine Behandlung mit Spintor 0,2 l/ha (max. 2x in Heidelbeere, max. 3x in Him- und Brombeere, WZ= 3 Tage) empfohlen. Reife Beeren sollten zügig abgeerntet werden.

Zulassungen

Zulassungserweiterung:

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

Focus Ultra (*Cycloxydim*) hat eine Zulassungserweiterung in Erdbeeren gegen **Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide (ausgenommen: Einjähriges Rispengras)** erhalten.

Anwendung: Im Freilandanbau nach dem Auflaufen der genannten Unkräuter und Ausfallgetreide im Entwicklungsbereich der genannten Schadorganismen BBCH 12 bis BBCH 29 und bis zum Entwicklungsstadium der Kultur bis BBCH 71 gespritzt werden.

Aufwandmenge: Max. 1x, 2,5 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha, WZ= 14 Tage.

Focus Ultra (*Cycloxydim*) hat eine Zulassungserweiterung in Erdbeeren gegen **Gemeine Quecke** erhalten.

Anwendung: Im Freilandanbau nach dem Auflaufen der Unkräuter, bei Unkrauthöhe bis ca. 25 cm und im Kulturentwicklungsbereich bis BBCH 71 gespritzt werden.

Aufwandmenge: Max. 1x, 5,0 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha, WZ= 14 Tage.

Termine

Obstbau-Versuchsbegehung Augustenberg, 16. August 2023

Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg, Neßlerstraße 25, 76227 Karlsruhe
Treffpunkt im Obsthof, Beginn 17:00 Uhr.

- Geplante Gerätevorführungen
- - Abflammgerät Varioflame der Firma Reinert
- - E-Schlepper der Firma Rigitrac
- Aktuelle Pflanzenschutzversuche im Integrierten und Ökologischem Anbau
- Anbauversuche und Sortenausstellung

Sonstiges

Petition Wiedergenehmigung von Glyphosat

Unter dem Titel „Kein Verbot ohne Alternative“ hat Bayer eine Petition gestartet, die sich an den Deutschen Bundestag richtet und eine Wiedergenehmigung von Glyphosat fordert. Die Petition verleiht deutschen Landwirtinnen und Landwirten eine Stimme im politischen Berlin. Landwirte und Unterstützer können bis zum 30.09.2023 um 20 Uhr ihre Unterschrift auf der Website <https://kein-verbot-ohne-alternative.de/> abgeben und sich für eine Wiedergenehmigung des Wirkstoffes Glyphosat auf EU-Ebene einsetzen.

Pamira-Sammlungen von leeren Pflanzenschutzmittel-Gebinden

Vorankündigung der Termine:

06.+ 07. September 2023, 8-12, 13.30-17.30 Uhr bei der ZG Raiffeisen, Emletweg 3, 79291 Merdingen

18. September, 8-12, 14-17 Uhr bei der ZG Raiffeisen in Efringen-Kirchen, Beim Breitenstein 28, 79588 Efringen-Kirchen

19.+20. September 2023, 8-12, 13.30-17:30 Uhr bei Fliegau GmbH, Unterer Brühl 4, 79379 Müllheim

Unter folgendem Link, können Sie auch selber noch nach Sammelstellen in Ihrer Nähe suchen:

[https://www.pamira.de/verpackungen-abgeben/sammelstelle-finden/?tx_rigkcollectionpoints_collectionpointmap\[action\]=showCollectionPointMap&tx_rigkcollectionpoints_collectionpointmap\[controller\]=CollectionPoint&cHash=6745e911ce8282e9200c358e46e4d6d2#collectionpoints](https://www.pamira.de/verpackungen-abgeben/sammelstelle-finden/?tx_rigkcollectionpoints_collectionpointmap[action]=showCollectionPointMap&tx_rigkcollectionpoints_collectionpointmap[controller]=CollectionPoint&cHash=6745e911ce8282e9200c358e46e4d6d2#collectionpoints)

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletterbezugs gespeicherten Daten löschen.
